Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 95 (1969)
Heft: 19

Artikel: Allerleischlau
Autor: Roshard, Victor T.
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-508790

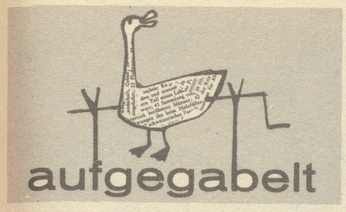
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

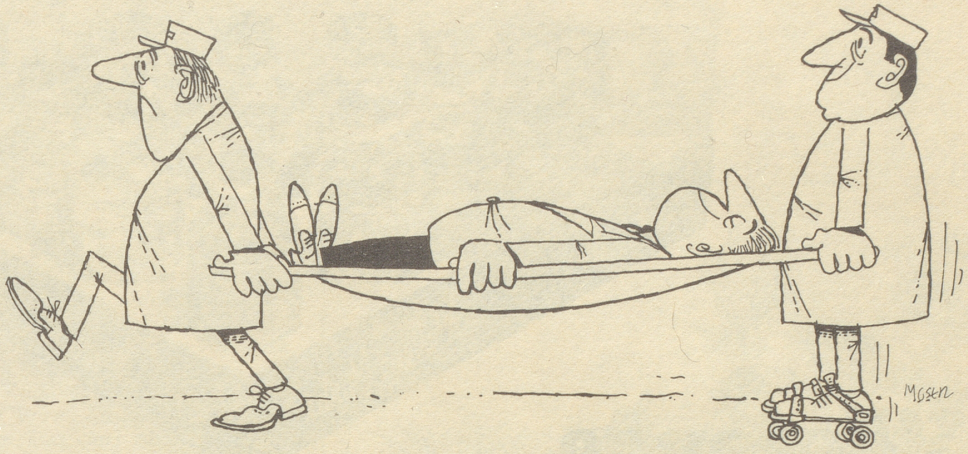
Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Manche haben von ihrer Bank oder Schwiegermutter das unvermeidliche Sparschwein geschenkt bekommen. Aber dieses behäbig-symbolische Haustier mit dem unergründlichen Gewölbebauch ist recht problematisch – denn wer von Natur aus sparsam ist, braucht es nicht, und wer beim Ausgeben eine leichte Hand hat, läßt es unbeachtet stehen.

Freiämter Zeitung



Die Mai-Sammlung des Schweizerischen Roten Kreuzes steht unter dem Motto: «Rasche Hilfe ist wirksame Hilfe!»

Spenden Sie schnell Ihr Scherflein, damit auch der vordere Krankenträger ein Paar Rollschuhe bekommt!

Geographie ist wichtig!

Das Examen der freien Matur war fällig. Damals war es noch üblich, daß sich die Kandidaten vorher bei den Professoren vorstellten. Ich ging zum alten Papa Zeller, der in Geographie prüfte (ich war darin von jeher sehr schwach), und stellte mich vor.

Der gütige, alte Professor schaute mich streng an und sagte: «Ja, ja, die Geographie, – das werden Sie wissen, das ist ein wichtiges Fach! Denn stellen Sie sich einmal vor, Ihre zukünftige Frau löst ein Kreuzworträtsel und fragt Sie nach einem Gebirgszug von Hindustan, – wie stehen Sie dann da, wenn Sie es nicht wissen?» Hege

Wie Schwejk Spitzel packt

Lieber Nebelspalter, diese Geschichte ist nicht erfunden. Der Schweizer Student, der sie mir erzählt hat, bekam sie im Januar in Prag von tschechischen Kollegen zu hören. hak

Letzten Spätherbst wurden von der tschechischen Polizei 20 Agenten festgenommen, die von den Russen eingeschleust und mit tschechischen Ausweispapieren versehen waren. Bei den Verhören kam ihre Spitzeltätigkeit gar nicht aufs Tapet. Sie wurden gefragt, ob sie tschechische Staatsangehörige seien. Jeder antwortete darauf mit einem klaren Ja. «Ihre Papiere sind gefälscht», sagte der Richter, «dann wissen Sie, was für Folgen Sie dafür zu tragen haben.» Und sie wurden bis zu acht Jahren Zuchthaus verurteilt. Die Russen griffen dann später ein und verlangten die Spitzel heraus, mit dem Versprechen, daß diese Agenten in der CSSR nie mehr eingesetzt würden.

La Rochefoucauld sagte ...

Wir haben alle völlig genug Stärke, um das Leid anderer zu ertragen.

*

Das Böse, das wir tun, zieht uns bei weitem nicht so viel Verfolgung und Haß zu wie unsere guten Eigenschaften.

*

Alte Leute geben gerne gute Ratschläge, um sich darüber zu trösten, daß sie nicht mehr in der Lage sind, schlechte Beispiele zu geben.

Lieber redet man Schlechtes von sich selber, als daß man gar nicht von sich redete.

*

Streitereien würden nie lange dauern, wenn das Unrecht bloß auf der einen Seite wäre.

*

Die sicherste Regel: Viel hören, wenig reden und nichts sagen, das Anlaß zum Bereuen brächte.

(mitgeteilt von EG)

Allerleischlau

Minirock: Seither haben Lügen lange Beine.

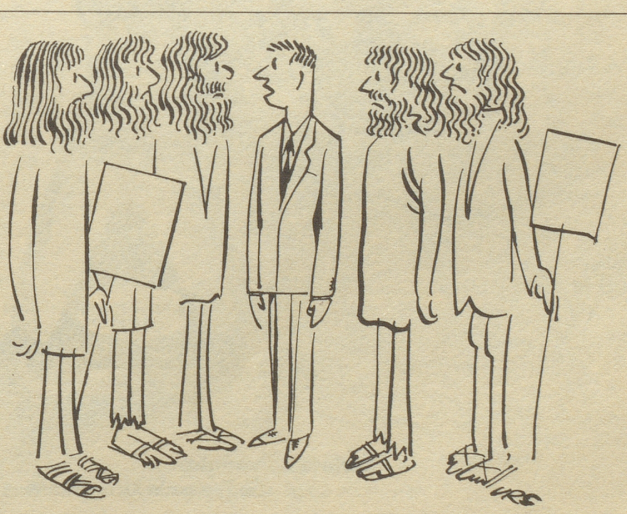
Harmonielehre: Das Ende vom Lied? Ein Mißton, häufig das hohe W in Ach-Dur.

Dutschke: Der Geist aus Axeldins Plunderlampe.

Auto: Vier rasende Räder, um jene Zeit zu transportieren, die man auf- oder einzuholen meint.

Bäume: Wer kann, wie sie, jahrzehntelang auf einem Bein stehen? Für keine Idee, keinen Wahn und keinen Gott in den Himmel wachsen? Und so still dem eigenen Frühling lauschen?

Victor T. Roshard



«Ich protestiere gegen Eure überlebten Formen!»